

Kurzgeschichte Englisch 10. Klasse zu "Human Rights" für Lehrprobe gesucht

Beitrag von „m-fab“ vom 28. Oktober 2011 17:11

Hallo,

bei mir steht demnächst meine letzte Lehrprobe an. Da ich den Termin mehrfach nach hinten verschieben musste, kann ich jetzt nicht mehr das Thema machen, das ich ursprünglich geplant hatte (kann es nicht so lange rauszögern). Da die Reihe gerade über Human Rights geht, dachte ich mir, ich könnte was mit einer Kurzgeschichte (oder von mir aus auch Fabel oder ähnlichem) machen, das ich irgendwie an das Überthema anknüpfen kann.

Kennt jemand eine passende Kurzgeschichte, die irgendwie zu Human Rights passt, also z.B. zu freedom of speech, inhuman treatment (allerdings am besten kein bullying, das hatten wir schon so oft), the right to education oder sonst was, wo z.B. jemandem ein Recht verwehrt wird? Sollte nicht allzu schwer sein (10. Klasse IGS).

Bin für jeden Hinweis dankbar,

m-fab

Beitrag von „MrGriffin“ vom 28. Oktober 2011 20:45

FREEDOM SUMMER von Deborah Wiles

THE ISLAND von Armin Greder

Beitrag von „m-fab“ vom 29. Oktober 2011 09:48

Danke für die Tipps. The Island sieht sehr interessant aus. Ich habe versucht mal einen Ausschnitt im Internet zu finden um einen Eindruck von der Sprache zu bekommen. Ist das auch kein Kinderbuch für Kleinkinder? Das könnte ich natürlich didaktisch schwer begründen.

Beitrag von „MrGriffin“ vom 4. November 2011 11:47

Das ist zwar ein Bilderbuch, aber absolut auch noch in der 10. Klasse einsetzbar. Sprachlich ist es ziemlich anspruchsvoll, d.h. du müsstest es auf jeden Fall mit Vokabelerklärungen aufbereiten - an der Stelle könnte man natürlich super differenzieren. Und notfalls kannst du eine deutsche Übersetzung für ganz schwache SuS anbieten.